

Digitale Übungsapps/Plattformen für zu Hause

Beitrag von „icke“ vom 18. August 2022 22:13

Alfons habe ich vor zwei Jahren mal ausprobiert. Inhaltlich hat es mir sehr gut gefallen und die Gestaltung ist auch sehr schön und motivierend für die Kinder, aber technisch war es eine Katastrophe (dazu hatte ich hier auch schonmal ausführlicher geschrieben, gib bei Interesse mal "Alfons" in die Suche ein). Insbesondere der Lehrerbereich war unfassbar umständlich. Ich habe damals an Westermann geschrieben und die Probleme geschildert und habe sogar Antwort bekommen, mit der Zusicherung, dass daran gearbeitet würde. Also vielleicht ist es ja jetzt besser? Ich glaube es gibt auch nach wie vor die Möglichkeit einer kostenlosen Probezeit, du könntest es dir also einfach mal selber anschauen.

Wirklich gut gefallen haben mir auch die Online-Übungen zu unseren Lehrwerken (Flex und Fo, bzw. Flex und Flora), das war uns dann aber zu teuer.

Learningapps habe ich auch schon öfter genutzt, aber vor allem für den Sachunterricht. Meist habe ich schon vorhandene Übungen genommen und für mich angepasst, das kostet natürlich immer ein bisschen Zeit. Die vorhandenen Übungen sind in der Qualität halt völlig durchwachsen, weil jeder seine eigenen veröffentlichen kann (z.B. auch ältere Schüler, die damit im Unterricht arbeiten).

Für Mathe wäre mir das zu aufwändig, da finde ich Anton auch wirklich ziemlich gut. Es ist sehr systematisch aufgebaut und ich habe immer passende Übungen zum Unterricht gefunden. Ich fand auch die Übungsformate eine gute Ergänzung zum schriftlichen.

Deutsch finde ich nicht immer ganz gelungen. Da muss man genauer gucken, was wirklich für die eigenen Klasse passt.